

# Gebrauchsinformationen: Kinder und Arzneimittel

Sie als Elternteil sollten bei jeglicher Form von Medikamenten, sei es apothekenpflichtige oder Verschreibungspflichtige Medikamente, ein verschärftes Augen auf Ihr Kind geworfen werden. Natürlich sollten die Arzneien von jedem Erwachsenen genauso ernst genommen werden und vorsichtig mit umgegangen werden.

Nachfolgend haben wir Ihnen ein paar Tipps zum Thema „Kinder und Arzneimittel“ zusammengestellt:

- Seien Sie extrem vorsichtig mit der Dosierung für Ihr Kind. Wissen Sie diese nicht 100 %ig, dann scheuen Sie sich nicht und fragen den Kinderarzt oder Apotheker. Auf gar keinen Fall soll einfach so eine Menge gegeben werden. Bereits bei einer halben Erwachsenendosis kann Ihr Kind bereits eine Vergiftung erleiden.
- Gucken Sie daher immer vor der Gabe eines Medikaments in die Packungsbeilage. Sollten Sie keine mehr besitzen, so gibt Ihnen die Apotheke gerne eine Kopie.
- Seien Sie vorsichtig mit den Mengenangaben: Teelöffel ( TL ), Esslöffel ( EL ) und Messlöffel ( ML ). Hier ist ein genaues Lesen und Handeln wichtig, da alle drei Abkürzungen in Gebrauch sind und die verschiedensten Mengen hergeben.
- Geben Sie nicht einfach eine höhere Dosis, nur weil ihr Kind, Ihrer Meinung nach, stärker erkrankt ist als beim letzten Mal. Wie gesagt, eine höhere Dosis, kann bereits lebensbedrohlich für Ihr Kind sein.
- Sie haben die Idee zwei Medikamente auf einmal zu verabreichen? Fragen Sie lieber vorher Ihr Arzt oder Apotheker, da sich einige Medikamente nicht miteinander vertragen.
- Halten Sie sich unbedingt an die Altersgrenze. Es gibt wenige Ausnahmefälle, die allerdings unter strengster ärztlicher Aufsicht gehört.
- Nach dem Gebrauch der Arzneimittel, verschließen Sie diese unbedingt wieder, damit es nicht mit Feuchtigkeit und Bakterien in Kontakt gerät
- Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die Arzneien für Kinder unzugänglich sind. Heutzutage werden wohlschmeckende Aromastoffe verwendet, die den Kindern nur zu gut schmecken.
- Sortieren Sie Ihre Medikamente genau. Der Beipackzettel sollte in der Packung sein, wo er auch hingehört, damit keine Verwechslungen stattfinden
- Erhält das Arzneimittel Alkohol, welches Ihr Kind bekommen soll? Keine Sorge... jedes Medikament, das für Kinder zugelassen ist, enthält so kleine Mengen an Alkohol, dass sie für Ihr Kind unschädlich ist.

Eindeutige ID: #1051

Autor: admin

Letzte Änderung des Artikels: 2009-08-25 15:35